



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

---

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

**Zugleich amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Nortorf, des Schulverbandes Nortorf und der Gemeinden Bargstedt, Bokel, Borgdorf-Seedorf, Brammer, Dätgen, Eisendorf, Ellerdorf, Emkendorf, Gnutz, Groß Vollstedt, Krogaspe, Langwedel, Oldenhütten, Schülpe bei Nortorf, Timmaspe und Warder**

Herausgeber: Amt Nortorfer Land. Schriftleitung: Der Amtsdirektor, 24589 Nortorf, Rathaus, Telefon (04392) 40100, E-Mail: [info@amt-nortorfer-land.de](mailto:info@amt-nortorfer-land.de)

Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt“ erscheint nach Bedarf und ist beim Amt Nortorfer Land, Niedernstraße 6, 24589 Nortorf erhältlich oder kann im Internet unter der Adresse [www.amt-nortorfer-land.de/bekanntmachungen.html](http://www.amt-nortorfer-land.de/bekanntmachungen.html) eingesehen werden. Dort haben Sie auch die Möglichkeit das Bekanntmachungsblatt digital zu abonnieren. Auf das Erscheinen und den Inhalt des amtlichen Teils wird in der „Landeszeitung“ im Wirtschaftsraum Nortorf hingewiesen.

---

### **Amt Nortorfer Land- Fundanzeige**

Dem Fundamt der Amtsverwaltung Nortorfer Land wurden folgende Fundsachen gemeldet:

- 1. Herrenrad, Fundort/Gemeinde: Nortorf, Fundzeit: 21.12.2015 Nr: 70/2015**
- 2. Damenrad, Fundort/Gemeinde: Nortorf, Fundzeit: 16.12.2015 Nr: 71/2015**

Der/die Eigentümer/in wird aufgefordert, sich innerhalb von 6 Monaten (gerechnet ab dem Tag der Fundanzeige) beim Fundamt des Amtes Nortorfer Land, Niedernstr. 6, 24589 Nortorf, Zimmer 114, zu melden.

**Fachbereich III / 3**

---



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

**Amt Nortorfer Land - Weihnachtsbaumabfuhr 2016**

Ort	Sammelplatz	Termin
Bargstedt	Parkplatz am Feuerwehrgerätehaus - Spielplatz am Feuerwehrgerätehaus (Holtdorf)	13.01.2016
Bokel	Lindenallee vor dem Kindergarten - Am Glascontainer im OT Bokel-Bahnhof	13.01.2016
Bokelholm	Parkplatz am Sportplatz	13.01.2016
Borgdorf-Seedorf	Parkplatz Feuerwehrgerätehaus im OT Borgdorf - Am Glascontainer im OT Seedorf	13.01.2016
Brammer	Neben der Bushaltestelle, Ortsmitte	03.01.2016
Dätgen	Schulhof	13.01.2016
Eisendorf	Hauptstr. 13, hinter Begrenzungsmauer (gegenüber vom alten Feuerwehrgerätehaus)	13.01.2016
Ellerdorf	Platz an der Telefonzelle und Glascontainer, Nortorfer Straße	13.01.2016
Emkendorf	Am Feuerwehrgerätehaus	13.01.2016
Gnutz	Hofplatz des Bürgermeisters	03.01.2016
Groß Vollstedt	Feuerwehrgerätehaus To'n Sprüttenhuus	13.01.2016
Kleinvollstedt	Parkplatz vor dem Gemeindebüro	13.01.2016
Krogaspe	Friedhofsvorplatz	15.01.2016
Langwedel	Dorfplatz neben dem Aushangkasten	13.01.2016
Nortorf	Parkplatz zu Beginn der Rudolf-Kinau-Str. - Parkplatz in der Straße Am Stadtpark (neben Haus Nr. 10) - Parkplatz Schülper Weg neben der Hugo-Syring-Schule - Parkplatz Friedrich-Hebbel-Str. neben DRK-Kindergarten - Grünstreifen gegenüber der Einmündung Wolliner Straße in den Hofkamper Weg - Kinderspielplatz Breslauer Ring - Parkplatz Kuckucksweg - Parkplatz Schulgasse/Kirchhofstraße - Kinderspielplatz Am Krähenberg - Parkplatz am Sportheim - Kinderspielplatz Möhlenkoppel - Spielplatz Am Schulwald	13.01.2016
Oldenhütten	Bauschuttdeponie Brandt / Alte Ziegelei	13.01.2016
Schülp/N	Feuerwehrgerätehaus, Dorfstr. 58	13.01.2016
Timmaspe	am Sportplatz	15.01.2016
Warder	Bushaltestelle bei der Schmiede	13.01.2016

Wie in jedem Jahr holt die Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR) im Laufe des Januars Ihre ausgedienten Weihnachtsbäume - je nach Gemeinde wie bisher entweder von zentralen Sammelplätzen oder durch Straßensammlungen - ab.

**Bitte ohne Baumschmuck**

Wie alles Biogut werden auch die Weihnachtsbäume zur Erzeugung von Biogas und zur Herstellung von Kompost eingesetzt. Alles nicht-organische Material ist dabei hinderlich. Deshalb entfernen Sie bitte Lametta und ähnliche Dinge.

**Abfuhr verpasst?**

Wenn sie den Abfuhrtermin verpasst haben oder Ihren Weihnachtsbaum einfach länger nutzen möchten, können Sie ihn **bis zum 30. Januar kostenlos** auf einem AWR-Recyclinghof abgeben.



# Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Nortorfer Land Kreis Rendsburg-Eckernförde

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

## **Amt Nortorfer Land - Abbrennen von Feuerwerkskörpern**

Die Überlassung und Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen ist im Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz) und den dazugehörigen Verordnungen eindeutig geregelt. Trotz vieler Hinweise in den Medien über die Weitergabe und die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen ist immer wieder eine Unkenntnis vieler Bürger festzustellen.

Zur Verhinderung von Gefahren und zur Vermeidung von evtl. zu begehenden Ordnungswidrigkeiten werden die nachfolgenden Erläuterungen gegeben:

1. Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II, z.B. Raketen, Knallfrösche, Kanonenschläge usw., dürfen in der Zeit vom **02.01. bis 30.12.** nicht verwendet (abgebrannt) werden. Während des gesamten Jahres ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen grundsätzlich verboten.
2. Das Überlassen, insbesondere der Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen an Personen unter 18 Jahren ist grundsätzlich verboten. Es wird darauf hingewiesen, dass von dem Verbot auch das Überlassen pyrotechnischer Gegenstände, z.B. von Eltern an Kinder oder von älteren an jüngere Geschwister, erfasst wird. Damit soll dem Unfug, den Jugendliche häufig mit Feuerwerkskörpern treiben, vorgebeugt werden.
3. Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II dürfen im Dezember diesen Jahres nur in der Zeit vom **29.12. bis 31.12.** während der gesetzlichen Geschäftsöffnungszeiten feilgehalten und an den Verbraucher überlassen werden.
4. Das Abrennen von Feuerwerkskörpern in der Zeit von **02.01. bis 30.12.** erfüllt den Tatbestand „unzulässigen Lärms“ und kann nach § 117 des Gesetzes über die Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

**Grundsätzlich ist das Abbrennen von Feuerwerksraketen der Klasse II (Kleinf Feuerwerk) aufgrund der besonderen Brandempfindlichkeit reetgedeckter Häuser (Strohdächer) in einem Umkreis von 200 m von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten. Dies gilt nicht nur vom 02.01. bis 30.12. (§ 23 Abs.1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz), sondern auch am 31.12. und 01.01. eines jeden Jahres.**

**In folgenden amtsangehörigen Gemeinden wird aus gegebenem Anlass darauf noch einmal speziell hingewiesen.**

### **Stadt Nortorf**

Hinsichtlich des Abbrennens von Feuerwerkskörpern wird ferner ausdrücklich auf die Verordnung der Stadt Nortorf über das Verbot des Abbrennens pyrotechnischer Gegenstände in der Fassung vom 17. November 1999 hingewiesen.

### **§ 1**

Diese Verordnung gilt für folgende Grundstücke sowie die davorliegenden Straßenteile und Straßen insgesamt:

1. Große Mühlenstraße 22, 24, 26, 28, 30 bis 77
2. Ziegelstraße
3. Neue Straße 24, 26 bis 37
4. Bargstedter Straße 1 bis 16
5. Herbergstraße
6. Drosselgasse
7. Meisenweg 16
8. Lohkamp 17
9. Alte Dorfstraße 2

### **§ 2**

- (1) Im Bereich der in § 1 genannten Grundstücke und Straßen ist das Abbrennen pyro-technischer Gegenstände der Klasse II (Kleinf Feuerwerk) aufgrund der besonderen Brandempfindlichkeit reetgedeckter Häuser (Stroh-



# Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Nortorfer Land Kreis Rendsburg-Eckernförde

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

- dächer) nicht nur vom 02.01. bis 30.12. (§ 23 Abs. 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz), sondern auch am 31.12. und 01.01. eines jeden Jahres verboten.
- (2) Das Abbrennen von Feuerwerksraketen der Klasse II ist in einem Umkreis von **200 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.  
Das Abbrennen anderer pyrotechnischer Gegenstände der Klasse II ist in einem Umkreis von **25 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

### § 3

Kleinfeuerwerke im Sinne von § 2 sind pyrotechnische Gegenstände der Klasse II gemäß § 6 Abs. 4 der Ersten Sprengverordnung und Nr. 4.3.2 der Anlage 1 zur Ersten Sprengverordnung (Raketen, Knallkörper, Feuertöpfe, Feuerwerksbomben, Feuerwerksröhren, Handröhren, Schwärmer).

### § 4

Als Ausweichplatz für das Abbrennen von Kleinfeuerwerk im Sinne des § 3 steht der Jahrmarktplatz an der Fabrikstraße zur Verfügung.

### § 5

Ordnungswidrig im Sinne des § 46 Nr. 9 der Ersten Sprengverordnung und § 172 LVwG handelt, wer den Vorschriften des § 2 zuwiderhandelt.

#### Gemeinde Langwedel

Das Abbrennen von Feuerwerksraketen der Klasse II ist in einem Umkreis von **200 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

Das Abbrennen anderer pyrotechnischer Gegenstände der Klasse II ist in einem Umkreis von **25 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

Dies gilt insbesondere für folgende Grundstücke sowie die davorliegenden Straßenteile und Straßen

- **Uhlenberg 2**
- **Mühlenstraße 1, 10, 16, 21**
- **Nortorfer Straße 5 „Schoolkat“**

#### Gemeinde Schülz bei Nortorf

Das Abbrennen von Feuerwerksraketen der Klasse II ist in einem Umkreis von **200 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

Das Abbrennen anderer pyrotechnischer Gegenstände der Klasse II ist in einem Umkreis von **25 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

Dies gilt insbesondere für folgende Grundstücke sowie die davorliegenden Straßenteile und Straße

- **Dorfstraße 45**
- **Redderstücken 1 A**

#### Gemeinde Groß Vollstedt

Das Abbrennen von Feuerwerksraketen der Klasse II ist in einem Umkreis von **200 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

Das Abbrennen anderer pyrotechnischer Gegenstände der Klasse II ist in einem Umkreis von **25 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

Dies gilt insbesondere für folgende Grundstücke sowie die davorliegenden Straßenteile und Straße

- **Bokeler Weg 3**
- **Dorfstraße 25/Ecke Bokeler Weg**
- **Dorfstraße 39**
- **Dorfstraße 42**
- **Dorfstraße 64**



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

---

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

---

**Gemeinde Timmaspe**

Das Abbrennen von Feuerwerksraketen der Klasse II ist in einem Umkreis von **200 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

Das Abbrennen anderer pyrotechnischer Gegenstände der Klasse II ist in einem Umkreis von **25 m** von reetgedeckten Häusern (Strohdächer) verboten.

Dies gilt insbesondere für folgende Grundstücke sowie die davorliegenden Straßenteile und Straße

- **Hauptstraße 21 (Kindergarten)**
- **Ilooweg 11 a**
- **Dorfstraße 13 e**

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass diese Hinweise vor allen von Eltern und Aufsichtspersonen beachtet werden müssen, die für das Verhalten ihrer nicht volljährigen Kinder verantwortlich sind.

**Nortorf, 03. Dezember 2015**

**Amt Nortorfer Land**

**Fachbereich III/3 - Bürgerdienste -**

---



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

**Amt Nortorfer Land - Gesamtfahrplan der Fahrbücherei 2016 im Amtsgebiet**

**Gemeinde Brammer**

---

Hauptstr., Bushaltestelle 16.30 - 16.55 Uhr

**Ausleihtage alle 3 Wochen, immer montags**

11. Januar	04. April	04. Juli	31. Oktober
01. Februar	25. April	15. August	21. November
22. Februar	23. Mai	05. September	12. Dezember
14. März	13. Juni	26. September	

weitere Infos unter: <http://www.fahrbuecherei2.de>

Kontakt: [info@fahrbuecherei2.de](mailto:info@fahrbuecherei2.de)

**Gemeinde Dätgen**

---

Dorfstr. 7, Sportplatz 10.05 - 10.25 Uhr

Feuerwehr 16.05 - 16.25 Uhr

**Ausleihtage alle 3 Wochen, immer donnerstags**

14. Januar	07. April	07. Juli	03. November
04. Februar	28. April	18. August	24. November
25. Februar	26. Mai	08. September	15. Dezember
17. März	16. Juni	29. September	

weitere Infos unter: <http://www.fahrbuecherei10.de>

Kontakt: [info@fahrbuecherei10.de](mailto:info@fahrbuecherei10.de)

**Gemeinde Ellerdorf**

---

Bushaltestelle 15.55 - 16.20 Uhr

**Ausleihtage alle 3 Wochen, immer montags**

11. Januar	04. April	04. Juli	31. Oktober
01. Februar	25. April	15. August	21. November
22. Februar	23. Mai	05. September	12. Dezember
14. März	13. Juni	26. September	

weitere Infos unter: <http://www.fahrbuecherei2.de>

Kontakt: [info@fahrbuecherei2.de](mailto:info@fahrbuecherei2.de)



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Norder Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

---

**Gemeinde Emkendorf**

---

Kleinvollstedt/Schule	10.20 - 10.50 Uhr
Kleinvollstedt/Schule	13.00 - 13.20 Uhr
Blaue Pforte 8	13.25 - 13.40 Uhr
Kleinvollstedt/Emkend.Str. 40	15.30 - 15.45 Uhr
Bokelholm/Jahnstr., Bushaltestelle	17.05 - 17.25 Uhr

**Ausleihtage alle 3 Wochen, immer montags**

11. Januar	04. April	04. Juli	31. Oktober
01. Februar	25. April	15. August	21. November
22. Februar	23. Mai	05. September	12. Dezember
14. März	13. Juni	26. September	

weitere Infos unter: <http://www.fahrbuecherei2.de>

Kontakt: [info@fahrbuecherei2.de](mailto:info@fahrbuecherei2.de)

---

**Gemeinde Gnutz**

---

Schule	10.30 - 11.15 Uhr
in den Ferien	10.55 - 11.10 Uhr
Itzehoer Str./De Ohle Weg	11.20 - 11.40 Uhr
Hunnkamp/Hunnmoorweg	13.40 - 14.00 Uhr
Schule, Bushaltestelle	14.05 - 14.20 Uhr
An de Wischen/Heinkenborstler Weg	14.25 - 14.45 Uhr

**Ausleihtage alle 3 Wochen, immer donnerstags**

21. Januar	14. April	14. Juli	10. November
11. Februar	12. Mai	25. August	01. Dezember
03. März	02. Juni	15. September	22. Dezember
24. März	23. Juni	06. Oktober	

weitere Infos unter: <http://www.fahrbuecherei10.de> oder [info@fahrbuecherei10.de](mailto:info@fahrbuecherei10.de)

---

**Gemeinde Groß Vollstedt**

---

Am Sportplatz/Schule	09.30 - 10.00 Uhr
Dorfstr.27/Gasthof	13.50 - 14.10 Uhr
Schmiedekoppel/Bokeler Weg	14.15 - 14.30 Uhr

**Ausleihtage alle 3 Wochen, immer montags**

11. Januar	04. April	04. Juli	31. Oktober
01. Februar	25. April	15. August	21. November
22. Februar	23. Mai	05. September	12. Dezember
14. März	13. Juni	26. September	

weitere Infos unter: <http://www.fahrbuecherei2.de> oder [info@fahrbuecherei2.de](mailto:info@fahrbuecherei2.de)



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

---

**Gemeinde Krogaspe**

Kindergarten	11.50 - 12.05 Uhr
Dickweg	13.00 - 13.15 Uhr
Feuerwehrgerätehaus	15.00 - 15.35 Uhr

**Ausleihtage alle 3 Wochen, immer donnerstags**

21. Januar	14. April	14. Juli	10. November
11. Februar	12. Mai	25. August	01. Dezember
03. März	02. Juni	15. September	22. Dezember
24. März	23. Juni	06. Oktober	

weitere Infos unter: <http://www.fahrbuecherei10.de>  
Kontakt: [info@fahrbuecherei10.de](mailto:info@fahrbuecherei10.de)

---

**Gemeinde Warder**

Alt Mühlendorf/Warder Str. 14/16	14.35 - 14.45 Uhr
Schulstr. 2	14.50 - 15.10 Uhr
Feriendorf, Infotafel	15.15 - 15.25 Uhr

**Ausleihtage alle 3 Wochen, immer montags**

11. Januar	04. April	04. Juli	31. Oktober
01. Februar	25. April	15. August	21. November
22. Februar	23. Mai	05. September	12. Dezember
14. März	13. Juni	26. September	

weitere Infos unter: <http://www.fahrbuecherei2.de>  
Kontakt: [info@fahrbuecherei2.de](mailto:info@fahrbuecherei2.de)

---

**Amt Nortorfer Land  
Fachbereich I / 4**

**Gemeinde Dätgen - 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dätgen „Interkommunales Gewerbegebiet“ - Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dätgen hat in ihrer Sitzung vom 10. Dezember 2015 die Aufstellung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dätgen für das Gebiet „südlich der Dorfstraße (L 49) am östlichen Ortsrand im Anschluss an das Gewerbegebiet „Wegkamp““ beschlossen.

Mit der Änderung wird angestrebt, ein „Interkommunales Gewerbegebiet“ für Gewerbebetriebe zu entwickeln, die auf eine günstige verkehrliche Anbindung an die Autobahn angewiesen sind.

Der Lageplan mit der Bereichsabgrenzung kann im Internet unter der Homepage des Amtes Nortorfer Land [www.amt-nortorfer-land.de](http://www.amt-nortorfer-land.de) unter „Aktuelle Nachrichten“ und den Punkt „Planfeststellungsverfahren“ eingesehen werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

---

**Amt Nortorfer Land  
Der Amtsdirektor**





**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

**Gemeinde Dätgen - 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dätgen „Betriebsgelände E&M Hallenbau“ - Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dätgen hat in ihrer Sitzung vom 10. Dezember 2015 die Aufstellung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dätgen für das Gebiet „zwischen der Dorfstraße (L 49) und dem Moorweg, westlich des Looper Weges, auf den Flurstücken 94/8, Flur 7 und 37/4 tlw., Flur 6, Gemarkung Dätgen“ beschlossen.

Mit der Änderung wird die Erweiterung des Betriebsgeländes der Fa. E&M Hallenbau sowie der Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses angestrebt.

Der Lageplan mit der Bereichsabgrenzung kann im Internet unter der Homepage des Amtes Nortorfer Land [www.amt-nortorfer-land.de](http://www.amt-nortorfer-land.de) unter „Aktuelle Nachrichten“ und den Punkt „Planfeststellungsverfahren“ eingesehen werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

**Amt Nortorfer Land  
Der Amtsdirektor**

---

**Gemeinde Dätgen - Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Dätgen**

Die Gemeindevertretung Dätgen hat in ihrer Sitzung vom 10. Dezember 2015 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Interkommunales Gewerbegebiet“ der Gemeinde Dätgen beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst den Bereich südlich der Dorfstraße (L 49) am östlichen Ortsrand im Anschluss an das Gewerbegebiet „Wegkamp“. Die Aufstellung erfolgt im Parallelverfahren zur 8. Änderung des F-Planes der Gemeinde Dätgen.

Der Lageplan mit der Bereichsabgrenzung kann im Internet unter der Homepage des Amtes Nortorfer Land [www.amt-nortorfer-land.de](http://www.amt-nortorfer-land.de) unter „Aktuelle Nachrichten“ und dem Punkt „Planfeststellungsverfahren“ eingesehen werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

**Amt Nortorfer Land  
Der Amtsdirektor**

---

**Gemeinde Dätgen - Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes Nr. 6 der Gemeinde Dätgen**

Die Gemeindevertretung Dätgen hat in ihrer Sitzung vom 10. Dezember 2015 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Betriebsgrundstück E&M Hallenbau“ der Gemeinde Dätgen beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst den Bereich am Schulweg, südlich der L 49 am südlichen Rand der Ortslage, auf den Flurstücken 94/8, Flur 7 und 37/4 tlw., Flur 6, Gemarkung Dätgen. Die Aufstellung erfolgt im Parallelverfahren zur 9. Änderung des F-Planes der Gemeinde Dätgen.

Der Lageplan mit der Bereichsabgrenzung kann im Internet unter der Homepage des Amtes Nortorfer Land [www.amt-nortorfer-land.de](http://www.amt-nortorfer-land.de) unter „Aktuelle Nachrichten“ und dem Punkt „Planfeststellungsverfahren“ eingesehen werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

**Amt Nortorfer Land  
Der Amtsdirektor**

---



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

**Gemeinde Gnutz - HAUSHALTSSATZUNG der Gemeinde Gnutz für das Haushaltsjahr 2016**

Aufgrund der § 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.12.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

**1. im Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme auf 1.778.000,00 EUR

in der Ausgabe auf 1.778.000,00 EUR

und

**2. im Vermögenshaushalt**

in der Einnahme auf 393.200,00 EUR

in der Ausgabe auf 393.200,00 EUR

festgesetzt.

**§ 2**

Es werden festgesetzt:

- |   |              |
|---|--------------|
| 1. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0,00 EUR     |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf                                  | 0,00 EUR     |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf   | 0,00 EUR     |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen                                | 7,44 Stellen |

**§ 3**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |   |          |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer  |          |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 319 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 319 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer  | 325 v.H. |

**§ 4**

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für deren Leistung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.000 EUR.

Gnutz, den 16.12.2015

**Gemeinde Gnutz**

Der Bürgermeister

gez. Mehrens

Die vorstehend abgedruckte Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Einsichtnahme in die Haushaltssatzung und die Anlagen ist während der Dienststunden im Rathaus Nortorf, Zimmer 208, möglich.

**Amt Nortorfer Land**

**Der Amtsdirektor**



# Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Nortorfer Land Kreis Rendsburg-Eckernförde

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

## **Gemeinde Langwedel - Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Langwedel gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

Der von der Gemeindevertretung Langwedel in der Sitzung am 18. November 2015 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Langwedel und die Begründung dazu liegt in der Zeit vom **11. Januar 2016 bis 12. Februar 2016** in der Amtsverwaltung in Nortorf, Niedernstr. 6, 24589 Nortorf, während der üblichen Öffnungszeiten des Gebäudes im Flur vor dem Zimmer 114 öffentlich aus. Es sind folgende Zeiten zu berücksichtigen:

montags und dienstags	von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr
donnerstags	von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags	von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Entwürfe können auch im Internet unter „<http://www.amt-nortorfer-land.de/aktuelle-nachrichten/planfestellungsverfahren>“ eingesehen werden.

Neben dem Plan liegen die Begründung dazu sowie weitere zu berücksichtigende umweltrelevante Unterlagen aus. Es liegen folgende umweltbezogene Unterlagen zur Einsichtnahme vor:

1. Umweltbericht zur Planung. Er ist Teil der Begründung
2. Landschaftsplan der Gemeinde Langwedel
3. Die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB
4. Immissionsschutzstellungnahme mit einer Ausbreitungsrechnung

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden im Hinblick auf die Wirkfaktoren der geplanten Nutzung insbesondere die Auswirkungen auf den Menschen, auf Tiere, auf Pflanzen, auf Boden und Wasser, auf Klima und Luft, auf Kultur- und Sachgüter und das Landschaftsbild geprüft.

### Umweltbezogene Information zum **Schutzgut Mensch**

- finden sich in (1), (2), (4)
- es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben: Geruchs- und Lärmbelästigung, Erholungs- und Freizeitfunktion, Wohnqualität, Altablagerungen

### Umweltbezogene Information zum den **Schutzgütern Tiere und Pflanzen**

- finden sich in (1), (2)
- es werden Aussagen getroffen zu: Lebensraumpotential für Brutvögel, Flächennutzung im Geltungsbe-  
reich, Auswirkungen durch intensiv genutzte Ackerflächen, Artenvielfalt, FFH-Gebiete

### Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Boden**

- finden sich in (1), (2), (3)
- es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bodentypen im Plangebiet, Bodenabbaumaß-  
nahmen

### Umweltbezogene Informationen zu den **Schutzgut Wasser**

- finden sich in (1), (2), (3)
- es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: der Bedeutung für den Naturschutz, Seenviel-  
falt, Auswirkungen auf das Grundwasser

### Umweltbezogene Informationen zu den **Schutzgütern Klima und Luft**

- finden sich in (1), (2), (4)
- es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bedeutung für das Lokalklima, Geruchsimmis-  
sionen

### Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Kultur- und Sachgüter**

- finden sich in (1), (2), (3)
- es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben, historische Kulturdenkmale, mehrere archäologi-  
sche Denkmäler

### Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Landschaftsbild**

- Finden sich in (1), (2)
- Es werden Aussagen getroffen zu: Prägung durch Grün- und Ackerflächen und Knicks, Einwirkungen  
durch Autobahn



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

---

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

---

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und umweltbezogenen Stellungnahmen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Neuaufstellung des F-Planes unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Änderung des F-Planes nicht von Bedeutung ist.

Einsendungen, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten fristgerecht geltend gemacht werden können, machen einen Normenkontrollantrag nach § 47 VwGO unzulässig.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kindern und Jugendlichen gleichermaßen die Möglichkeit gegeben ist, sich über die Planungen unterrichten zu lassen.

Nortorf, den 21. Dezember 2015  
Amt Nortorfer Land  
Der Amtsdirektor

---



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

**Gemeinde Oldenhütten - HAUSHALTSSATZUNG der Gemeinde Oldenhütten für das Haushaltsjahr 2016**

Aufgrund der § 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.12.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

**1. im Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme auf 275.500,00 EUR

in der Ausgabe auf 275.500,00 EUR

und

**2. im Vermögenshaushalt**

in der Einnahme auf 411.100,00 EUR

in der Ausgabe auf 411.100,00 EUR

festgesetzt.

**§ 2**

Es werden festgesetzt:

1. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	132.300,00 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00 EUR
4. Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	0,08 Stellen

**§ 3**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	330 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	330 v.H.
2. Gewerbesteuer	330 v.H.

**§ 4**

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für deren Leistung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.000 EUR.

Oldenhütten, den 18.12.2015

**Gemeinde Oldenhütten**

Der Bürgermeister

gez. Rohwer

Die vorstehend abgedruckte Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Einsichtnahme in die Haushaltssatzung und die Anlagen ist während der Dienststunden im Rathaus Nortorf, Zimmer 208, möglich.

**Amt Nortorfer Land  
Der Amtsdirektor**



**Amtliches Bekanntmachungsblatt  
des Amtes Nortorfer Land  
Kreis Rendsburg-Eckernförde**

---

Jahrgang 2015

31.12.2015

Nr. 52

---

**Sozialzentrum Nortorf - Pflegestützpunkt im Kreis Rendsburg-Eckernförde, Außenstelle Nortorf - Psycho-  
sozialer Krisendienst**

Beratung und Hilfe in allen seelischen Notlagen. Täglich rund um die Uhr (auch am Wochenende) Tel. 04331/132323. Soziales Beratungs- und Dienstleistungszentrum - Wir helfen Ihnen, rufen Sie uns an: Tel. 04392/2139

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr

Donnerstag 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Niedernstraße 6, 24589 Nortorf

---